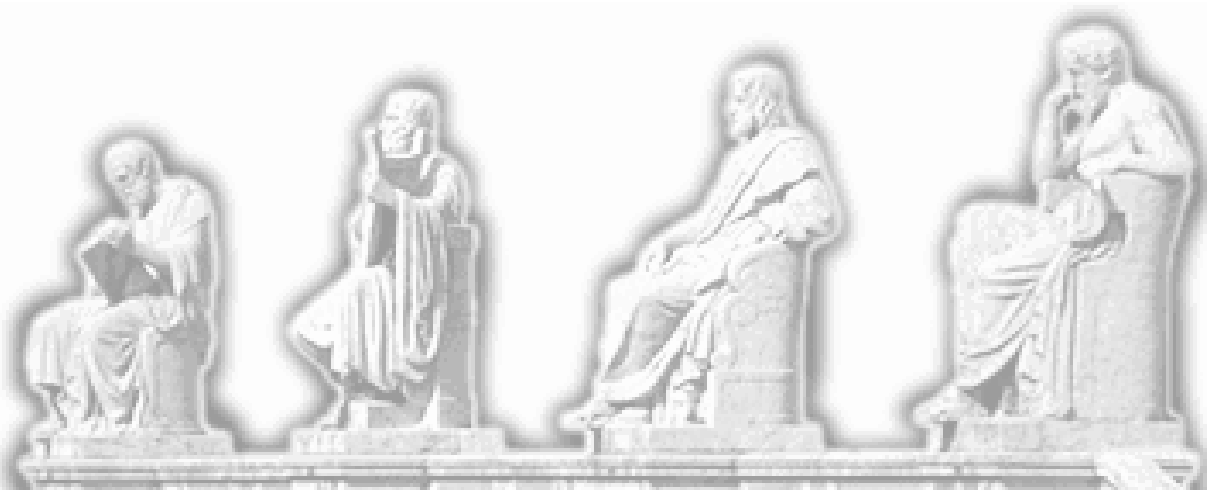


Werkstattberichte aus dem BVB

von Robert Scheuerl (BVB/A)



Themen auf der Werkbank

- TouchPoint / Discovery
- Bestellautomatisierung
- WMS - Probebetrieb

TouchPoint

- Vorbereitung des Einsatzes
 - Zunächst auf Basis V1.8
 - Umorientierung notwendig
 - ein gewisser Neuanfang
 - Installation parallel zum webOPAC/InfoGuide
 - Einbindung Primo-API
 - Aktualisierung durch die BSB
 - Implementierung „Reiter-Lösung“
 - Mittlerweile drei Reiter möglich

TouchPoint

- Planung des Echteinsatzes mit V2.0
 - Abhängigkeit zu anderen Komponenten
 - TouchPoint V2.0 kann mit SISIS V4.2p11 oder V4.3 eingesetzt werden !
 - TouchPoint V2.0 und V1.9p11 mit Solr V4.4
 - TouchPoint V2.1 kann mit SISIS V4.3 oder V4.4 eingesetzt werden !
jedoch Upgrade auf Solr V4.10 nötig
 - weiteres Vorgehen
 - Tests mit TouchPoint V2.0 abgeschlossen
 - Hotfixe von OCLC für gravierende Probleme
 - **BVB setzt aktuell voll auf TouchPoint V2.0**

TouchPoint

- Echteinsatzes mit TouchPoint im BVB
 - Erste Bibliotheken in Betrieb
 - bei BSB seit Mitte 2013 (derzeit noch mit V1.9)
 - bei UB Bayreuth seit 1/2015 (mit V2.0)
 - bei UB Würzburg seit 4/2015 (mit V2.0)
 - Erster TouchPoint-Betrieb im Rahmen des ASP beim BVB
 - weitere Planungen
 - UB der LMU München
 - Sukzessive weitere UBs im BVB
 - FHBs im BVB ab Herbst 2015 geplant
 - sowie auch Bibliotheken aus dem KOBV

TouchPoint

- Erfahrungen mit UB Würzburg
 - Vorbereitungen
 - Testinstallation ab 1/2015
 - viele Probleme gefunden (> 50 Cases)
 - Optimierung auch mit Unterstützung von OCLC
 - großer Einsatz seitens der UB Würzburg
 - Unterstützung auch von BSB und UB Bayreuth
 - Betrieb seit 27.4.2015
 - in erster Woche noch Optimierung der Systemkonfiguration
 - seither stabiler Betrieb und gute Performance
 - Zwischenzeitlich Neuaufbau Solr-Index
 - Updaten des Solr-Index problematisch
 - Master/Slave-Lösung nötig

Bestellautomatisierung

- Konzeptentwicklung
 - AG Bestellautomatisierung
 - Start im Herbst 2012
 - Vorlage und Diskussion des Konzepts in den Fachgremien des BVB ab Frühjahr 2013
 - Zunächst nicht zur Umsetzung empfohlen
 - Mitte 2014 dann doch Entscheidung für Realisierung
 - Finanzierung einer Entwicklerstelle für ein Jahr
 - Ziel
 - Automatisierung der Vorgänge
 - von der Titelauswahl in einem Bestellportal
 - über die Datenübernahme ins Verbundsystem
 - und Generierung der Bestellungen im Lokalsystem

Bestellautomatisierung

- Konzept
 - Bestellportal
 - Lieferanten- und eigenes Portal
 - Definition der Anforderungen an Portal
 - Datenabgleich mit Verbundkatalog
 - Datenübernahme
 - Aufbereitung und Zusammenführung der Titel- und Bestelldaten
 - Import ins Verbundsystem und Versorgung der Lokalsysteme
 - Generierung der Bestellungen
 - Verarbeitung der Bestelldaten und Anlegen von Bestellungen im Lokalsystem
 - Löschen der Bestellinformationen aus Katalogdaten

Bestellautomatisierung

– Kooperation mit dem hbz

ganz ähnliche Überlegungen im hbz-Verbund

- Schwerpunkte beim hbz
 - Auswahl lieferantenunabhängiges Portal
 - Generierung der Bestellungen in ALEPH- und Libero-Systemen
- Schwerpunkte beim BVB
 - Lieferantenportale (Tests mit Dreier, Schweitzer, Lehmanns)
 - Generierung der Bestellungen in SISIS-Systemen
- gemeinsam
 - Datenabgleich und Übernahme in Verbundkatalog
 - Löschen der Bestellinformationen aus Katalogdaten

Bestellautomatisierung

- Gemeinsame Projektumsetzung
 - Projektplan
 - Erstellung Grobkonzept (abgeschlossen)
 - Entwicklung der Feinkonzepte und Umsetzung der einzelnen Arbeitspakete
 - Ziel: Umsetzung binnen eines Jahres
 - derzeitige Arbeiten im BVB
 - Analyse und Aufbereitung von Beispieldaten
 - Generierung der Bestellungen in SISIS-System
 - demnächst erster prototypischer Durchlauf einer einfachen Bestellung aus Lieferantenportal
 - derzeitige Arbeiten im hbz
 - Auswahl lieferantenunabhängiges Portal
 - Generierung der Bestellungen in ALEPH-System

WMS-Probebetrieb

- Vorbereitungen
 - technische Rahmenbedingungen
 - WMS-Entwicklungen
 - Diskussion im Rahmen verschiedener Workshops
 - Wünsche zur Weiterentwicklung von WMS
 - finanzielle Rahmenbedingungen
 - nahtloser Übergang von SISIS auf WMS
 - zusätzliche Kosten für technischen Betrieb
 - organisatorische Rahmenbedingungen
 - WMS-Betriebszentrum
 - Gewährleistung des Datenschutz

WMS-Probebetrieb

- Vereinbarung zum Probebetrieb
 - beteiligte Bibliotheken
 - UB Bayreuth
 - UB Erlangen/Nürnberg
 - Bibliothek der Technischen Hochschule Nürnberg
 - Projektplan
 - Phase 1: Einarbeitung in WMS unter Anleitung von OCLC
 - Phase 2: Eigenes Arbeiten mit WMS
 - Ziel: Entscheidung über Einsatz von WMS

wichtig: Parallel Klärung der Datenschutzrechtlichen
Rahmenbedingungen

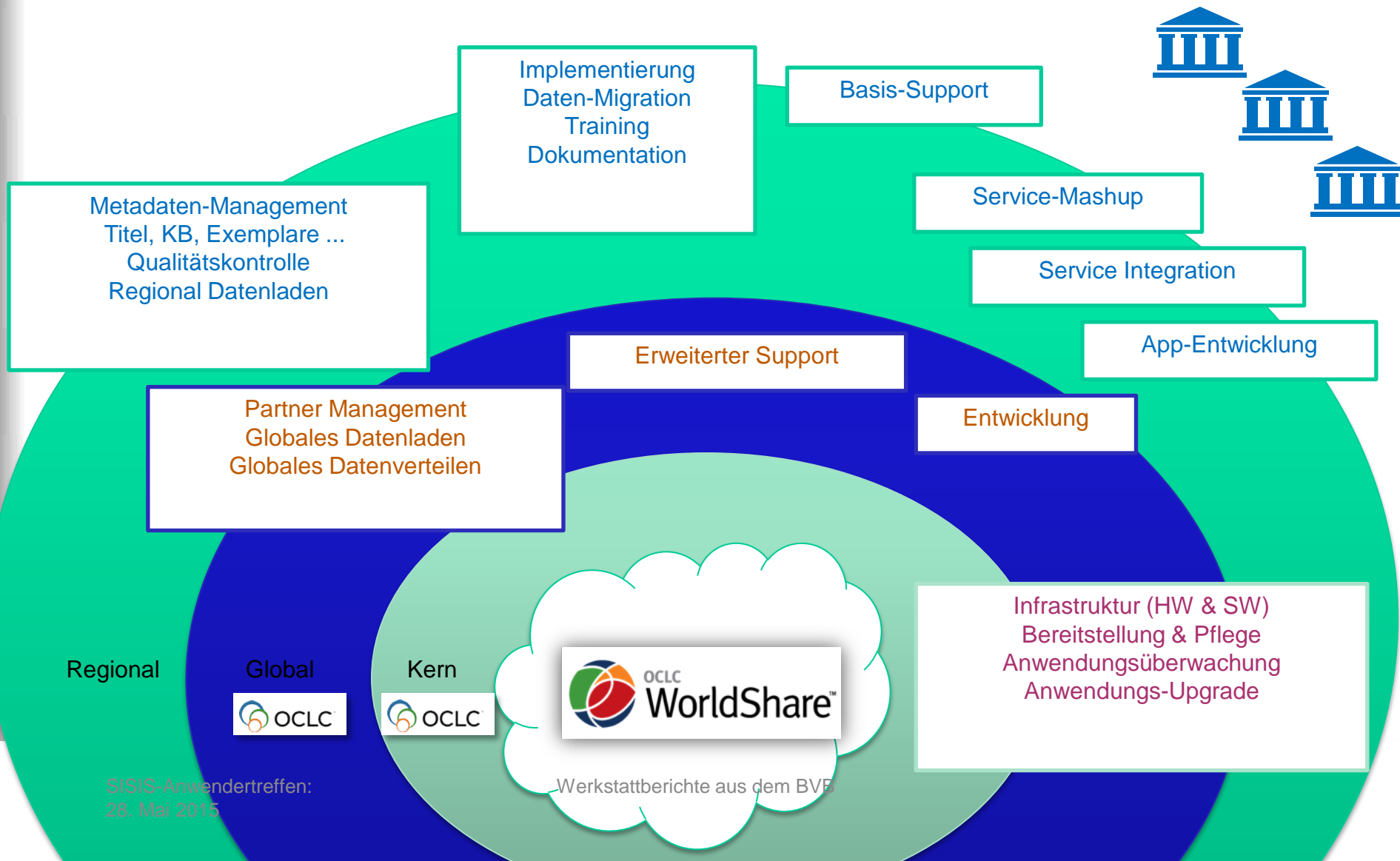
→ zuvor keine Tests mit echten Benutzerdaten

gewöhnungsbedürftig : kein echtes Testsystem

WMS-Probebetrieb

- Rolle des BVB
 - Anwendungsbetreuung
 - in der täglichen Nutzung
 - bei Einrichtung und Konfiguration
 - Entwicklung von Zusatzapplikationen
 - First-Level-Hotline
 - Vermittlung zwischen Bibliotheken und Firmen
 - Konzepte zur Weiterentwicklung
- Strategie von OCLC
 - Rollenverteilung ist zu klären
 - Betreuung der Bibliotheken durch Firmen scheint nicht umfassend möglich

Wer bietet welche Dienste an?



Vielen Dank für die Aufmerksamkeit

Robert Scheuerl, Verbundzentrale
089/28638-2253

robert.scheuerl@bsb-muenchen.de